

Amtsgericht Memmingen

Abteilung für Zwangsvollstreckung Immobilien

Az.: 2 K 21/24

Memmingen, 28.01.2025



Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 17.06.2025	09:00 Uhr	130, Sitzungssaal	Amtsgericht Memmingen, Buxacher Str. 6, 87700 Memmingen

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Memmingen von Heimeneegg

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Hektar	Blatt
Heimeneegg	100	Mittelfeld, Landwirtschaftsfläche	1,3296	134
Heimeneegg	134	Unterfeld, Landwirtschaftsfläche	0,6769	134
Mindelheim	1464	Spitztal, Waldfläche, Landwirtschaftsfläche	1,6659	134
Mindelheim	1092	Heimeneegger Feld, Landwirtschaftsfläche	1,7146	134

Zusatz: unter einer laufenden Nummer als ein vereinigt Grundstück eingetragen

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Laut Gutachten des Sachverständigen:

Ort: 87719 Mindelheim

Objekt: Unbebaute Grundstücke FINr. 100 und 134 in der Gemarkung Heimeneegg sowie FINr. 1454 und 1092 in der Gemarkung Mindelheim

Landwirtschaftliches Grundstück FINr. 100 Gemarkung Heimeneegg

Lagebezeichnung: Mittelfeld

Größe: 13.296 m²

Kulturart: Ackerland

Zuschnitt: rechteckig, Breite ca. 59 m, Tiefe ca. 228 m

Oberflächengestalt: ebenes Gelände, Oberfläche eben

Bodenschätzung: 13.296 m² Ackerland (A), Sandiger Lehm (sL), Zustandsstufe (3), Diluvium (D), Bodenzahl 67, Ackerzahl 59, Ertragsmesszahl 7845, Gesamtertragsmesszahl 7845

Entwicklungszustand: Fläche der Landwirtschaft entsprechend § 3 (1) ImmoWertV 2021

Landwirtschaftliches Grundstück FINr. 134 Gemarkung Heimenegg

Lagebezeichnung: Unterfeld

Größe: 6.769 m²

Kulturart: Grünland

Zuschnitt: nahezu rechteckig, Breite ca. 39 m, Tiefe ca. 175 m

Oberflächengestalt: ebenes Gelände fällt von Osten nach Westen um 3 m, Oberfläche eben

Bodenschätzung: 6.769 m²Ackerland (A), Lehm (L), Zustandsstufe (3), Diluvium (D), Bodenzahl 69, Ackerzahl 61, Ertragsmesszahl 4129, Gesamtertragsmesszahl 4129

Entwicklungszustand: Fläche der Landwirtschaft entsprechend § 3 (1) ImmoWertV 2021

Landwirtschaftliches Grundstück FINr. 1464 Gemarkung Mindelheim

Lagebezeichnung: Spitztal

Größe: 16.659 m²

Kulturart: Grünland

Zuschnitt: unregelmäßig, Breite bis 175 m, Tiefe bis 165 m

Oberflächengestalt: Gelände fällt gleichmäßig um bis zu 7 m

Bodenschätzung: 10 917 m² Grünland (Gr), Ton (T), Bodenstufe (II), Wasserstufe (3), Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b), Grünlandgrundzahl 45, Grünlandzahl 41, Ertragsmesszahl 4476, 2 583 m² Grünland (Gr), Ton (T), Bodenstufe (II), Wasserstufe (3), Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b), Grünlandgrundzahl 42, Grünlandzahl 35, Ertragsmesszahl 904, 2 241 m² Grünland (Gr), Ton (T), Bodenstufe (II), Wasserstufe (3), Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b), Grünlandgrundzahl 45, Grünlandzahl 38, Ertragsmesszahl 852, Gesamtertragsmesszahl 6232

Entwicklungszustand: Fläche der Landwirtschaft entsprechend § 3 (1) ImmoWertV 2021

Grundstück FINr. 1092 Gemarkung Mindelheim

Lagebezeichnung: Heimenegger Feld

Größe: 17.146 m²

Kulturart: Grünland

Beschaffenheit: tragfähiger, kiesiger Baugrund

Oberflächengestalt: ebenes Gelände, Oberfläche eben

Baurecht: im Bebauungsplan als Gewerbegebiet ausgewiesen

Entwicklungsstufe: baureifes Land entsprechend § 3 (4) ImmoWertV 2021, (Gewerbegebiet)

Entwicklungszustand: Grundstück ist erschlossen;

Verkehrswert: 2.079.000,00 €

Terminsbestimmung: www.zvg-portal.de

Wertgutachten: www.hanmark.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 09.07.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. **Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.** Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.